

nica breviora des Bernardino Azzurrini, hg. von ANT. MESSERI. Dem Band, der eine Ausgabe des Liber rubeus Azzurrinis enthält, ist ein Anhang beigegeben mit einer ausführlich eingeleiteten Ausgabe der Lebensbeschreibungen der vier Lokalheiligen von Faenza, s. Terentius, s. Savinus, s. Emilianus und s. Petrus Damiani von FRANC. LANZONI (= T. XXVIII p. 3 fasc. 4. 5. 6). — Fasc. 166 (1919) enthält die Fortsetzung von GARUFIS Neuausgabe des Romuald von Salerno bis etwa 1080 (= T. VII p. 1 fasc. 2). — Fasc. 167 (1919) setzt endlich das 1900, als erste Nummer des ganzen Werkes herausgegebene Doppelheft 1 und 2 fort und führt die Ausgabe der Historica miscella des Landulf Sagax bis ins 13. Buch. Die Herausgeber VITTORIO FIORINI und GIORGIO ROSSI sind die alten geblieben (= T. I p. 1 fasc. 3). — Durch das Doppelheft 168—169 (1919) erfährt T. CASINIS Ausgabe des Chronicon Mutinense Johannis de Bazano ihren Abschluß. Das Heft enthält außerdem den ersten der angekündigten Anhänge, die Fragmenta memorialis potestatum Mutinae (= T. XV p. 4 fasc. 2. 3). — Der 171. Fasc. (1920) enthält außer Titelzeug, alten und neuen Vorreden und Widmungen nur die 99 Verse der Veronae metrica descriptio (MG. Poetae 1, 188 ff.), herausgegeben und kommentiert von LUIGI SIMEONI. Hier auch eine Photographie und erneute Besprechung des berühmten velo di Classe (= T. II p. 1 fasc. un.). — Der 172. Fasc. (1920) bringt Einleitung und Glossar zu der Cronaca Carrarese der Galeazzo und Bartolomeo Gatari, hg. von ANT. MEDIN und GUIDO TOLOMEI. Es fehlen noch die Indices (= T. XVII p. 1 fasc. 7). — Die Fasc. 173—174 (1921) und 186—187 (1922) enthalten von dem 3. Band des Corpus chronicorum Bononiensium a cura di ALBANO SORBELLI den Text (= T. XVIII p. 1 fasc. 14. 15. 16. 17). Von allen 3 Bänden fehlen jetzt noch die Indices. — Mit den Fascikeln 175 bis 176 und 178 (1921) ist der erste Band der Ausgabe der Diari di Girolamo Priuli von ARTURO SEGRE abgeschlossen (= T. XXIV p. 3 fasc. 2. 3. 4). — Ebenfalls abgeschlossen ist die von GIUS. PALADINO besorgte Ausgabe der Historia Sicula (a. 1250—98) des Bartholomaeus de Neocastro (fasc. 177 u. 188, 1921—22), der die älteste Hs. in Palermo zu Grunde gelegt ist unter Heranziehung von 6 weiteren (= T. XIII p. 3). — Fasc. 179 (1921): Nicolai Smeregli Vincentini Annales civitatis Vincentiae (1200—1312) a cura di GIOVANNI SORANZO. Die Ausgabe beruht auf 3 Hss. und dem ältesten Druck; in einem Anhang weist SORANZO die Vita